

Richterlicher Geschäftsverteilungsplan ab dem 01.01.2024

Vertreter:

I	Direktorin des Amtsgerichts Schneckenberger	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verwaltungssachen 2. Landwirtschaftssachen 3. Registersachen 4. Grundbuchsachen 5. Güterrichtersachen 	<p>Kuiter Kuiter Kuiter Kuiter Kuiter</p>
II	Richter am Amtsgericht Kuiter	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verwaltungssachen 2. Familiensachen A - D, M, O, P, V, W 3. Vormundschaftsgerichtliche Angelegenheiten A – D, M, O, P, V, W 4. Rechtshilfe (AR) in Familien- und Vormundschaftssachen A – D, M, O, P, V, W 5. Nachlasssachen 6. Abschiebehaftsachen gemäß Turnus (Besondere Regelungen II.) 7. Teilnahme am zentralen Bereitschaftsdienst gem. Geschäftsverteilung des Landgerichts Osnabrück 	<p>Schneckenberger Schneckenberger Schneckenberger</p> <p>Schneckenberger</p> <p>Schneckenberger Schoenmaker, Knipper, Zweitvertreterin: Schneckenberger</p>
III	Richter am Amtsgericht Blübaum	<ol style="list-style-type: none"> 1. Familiensachen E – K, L, N, X - Z 2. Vormundschaftsgerichtliche Angelegenheiten E – K, L, N, X - Z 3. Rechtshilfe (AR) in Familien- und Vormundschaftssachen E - K, L, N, X - Z 4. Unterbringungssachen (XIV) und Rechtshilfesachen (AR) in Unterbringungssachen (XIV) 5. Teilnahme am zentralen Bereitschaftsdienst gem. Geschäftsverteilung des Landgerichts Osnabrück 	<p>Knipper Knipper</p> <p>Knipper</p> <p>Kuiter,Knipper, Schoenmaker</p>
IV	Richter am Amtsgericht Kaßpohl	<ol style="list-style-type: none"> 1. Jugendschöffengerichtssachen 2. Aufgaben des Vorsitzenden des Jugendschöffengerichts nach §§ 58, 84 Abs. 2 und 85 Abs. 5, 6 JGG bei Abgabe durch andere Gerichte 3. Vorsitzender des Schöffenwahlausschusses (Jugendschöffen) 4. Insolvenzsachen mit den Endziffern 0, 1, 2 und 8 5. Betreuungssachen (XVII) und Rechtshilfe (AR) in Betreuungssachen mit den Anfangsbuchstaben B, C, E, I, J, L - N, 6. Unterbringungssachen (XVII) und Rechtshilfe (AR) in Unterbringungssachen (XVII) B, C, E, I, J, L - N, 7. Gs-, Haft- und Sicherungshaftsachen für auswärtige Gerichte und richterliche Entscheidungen im Bereich der Gefahrenabwehr sowie Maßnahmen und Entscheidungen nach dem Nds. Justizvollzugsgesetz - Donnerstag 8. Teilnahme am zentralen Bereitschaftsdienst gem. Geschäftsverteilung des Landgerichts Osnabrück 	<p>Klene Klene</p> <p>Klene</p> <p>Klene Klene Zweitvertr.: M. Hopster, Plitzkow,</p> <p>Klene Zweitvertr.: M. Hopster, Plitzkow</p> <p>Klene</p>
V	Richter am Amtsgericht Plitzkow	<ol style="list-style-type: none"> 1. Betreuungssachen (XVII) und Rechtshilfe (AR) in Betreuungssachen mit den Anfangsbuchstaben O - Z 	<p>M. Hopster Zweitvertr.: Kaßpohl, Klene M. Hopster</p>

		<ol style="list-style-type: none"> 2. Unterbringungssachen (XVII) und Rechtshilfe (AR) in Unterbringungssachen (XVII) O – Z 3. Einzelrichterstrafsachen Cs mit den Endziffern 0, 4 – 9 4. Beisitzer im erweiterten Schöffengericht 5. Rechtshilfe (AR) in Straf- und Bußgeldsachen mit ungeraden Endziffern 6. Gs-, Haft- und Sicherungshaftssachen für auswärtige Gerichte und richterliche Entscheidungen im Bereich der Gefahrenabwehr sowie Maßnahmen und Entscheidungen nach dem Nds. Justizvollzugsgesetz - Mittwoch 	<p>Zweitvertr.: Kaßpohl, Klene M. Hopster M. Hopster M. Hopster</p> <p>M. Hopster</p>
VI	Richter am Amtsgericht Klene	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vorsitzender des Schöffenwahlausschusses (Erwachsenenschöffen) 2. Vorsitzender im erweiterten Schöffengericht 3. Schöffengerichtssachen 4. Jugendrichtersachen 5. Aufgaben des Jugendrichters nach §§ 58, 84 Abs. 2 und 85 Abs. 5, 6 JGG bei Abgabe durch andere Jugendgerichte 6. Insolvenzsachen mit den Endziffern 3 – 5 7. Betreuungssachen (XVII) und Rechtshilfe (AR) in Betreuungssachen mit den Anfangsbuchstaben A, D, G, H 8. Unterbringungssachen (XVII) und Rechtshilfe (AR) in Unterbringungssachen (XVII) A, D, G, H 9. Gs-, Haft- und Sicherungshaftssachen für auswärtige Gerichte und richterliche Entscheidungen im Bereich der Gefahrenabwehr sowie Maßnahmen und Entscheidungen nach dem Nds. Justizvollzugsgesetz – Dienstag 	<p>Kaßpohl</p> <p>Kaßpohl Kaßpohl Kaßpohl Kaßpohl</p> <p>Kaßpohl</p> <p>Kaßpohl Zweitvertr.: M. Hopster, Plitzkow, Kaßpohl, Zweitvertr.: M. Hopster, Plitzkow</p> <p>Kaßpohl</p>
VII	Richterin am Amtsgericht Dr. Knipper	<ol style="list-style-type: none"> 1. Familiensachen Q - U 2. Vormundschaftsgerichtliche Angelegenheiten Q - U 3. Rechtshilfe (AR) in Familien- und Vormundschaftssachen Q - U 4. Güterrichtersachen 5. Abschiebehafthsachen gemäß Turnus (Besondere Regelungen II.) 	<p>Blübaum Blübaum Blübaum</p> <p>Blübaum Schoenmaker, Kuiter, Zweitvertreter: Schneckenberger</p>
VIII	Richterin am Amtsgericht Julia Hopster	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zivilprozess-, H-Sachen und Rechtshilfe (AR) in diesen Verfahren mit der Endziffer 4 ganz und 5 mit den Zehnern 1-5 2. Einzelrichterstrafsachen Cs mit den Endziffern 1-3 3. Einzelrichterstrafsachen und Bewährungssachen Ds mit den Endziffern 3-6 4. Bußgeldsachen und Erzwingungshaftssachen Erwachsene 5. Bußgeldsachen und Verkehrsbußgeldsachen gegen Jugendliche und Heranwachsende als Jugendrichterin 6. Gs-, Haft- und Sicherungshaftssachen für auswärtige Gerichte und richterliche Entscheidungen im Bereich der Gefahrenabwehr sowie Maßnahmen und Entscheidungen nach dem Nds. Justizvollzugsgesetz – Montag 	<p>de Raad</p> <p>de Raad de Raad</p> <p>de Raad de Raad</p> <p>de Raad</p>
IX	Richter am Amtsgericht Matthias Hopster	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einzelrichterstrafsachen und Bewährungssachen Ds mit den Endziffern 0-2, 7-9 2. Gs-, Haft- und Sicherungshaftssachen für auswärtige Gerichte und richterliche Entscheidungen im Bereich der Gefahrenabwehr sowie Maßnahmen und Entscheidungen nach dem Nds. Justizvollzugsgesetz - Freitag 3. Privatklagesachen 	<p>Plitzkow</p> <p>Plitzkow Plitzkow</p>

		4. Rechtshilfe (AR) in Straf- und Bußgeldsachen mit geraden Endziffern 5. Betreuungssachen (XVII) und Rechtshilfe (AR) in Betreuungssachen mit dem Anfangsbuchstaben F und K 6. Unterbringungs-sachen (XVII) und Rechtshilfe (AR) in Unterbringungsverfahren (XVII) F und K 7. Insolvenz-sachen mit den Endziffern 6, 7 und 9	Plitzkow, Zweitvertr.: Kaßpohl, Klene Plitzkow, Zweitvertr.: Kaßpohl, Klene Kaßpohl, Zweitvertr.: Klene
X	Richterin am Amtsgericht De Raad	1. Zivilprozess-, H-Sachen und Rechtshilfe (AR) in diesen Verfahren mit den Endziffern 2, 8, 9 2. Wohnungseigentumssachen	Schoenmaker Schoenmaker
XI	Richter Dr. Schoenmaker	3. Zivilprozess-, H-Sachen und Rechtshilfe (AR) in diesen Verfahren mit den Endziffern 0, 1, 3, 6 und 7 ganz und 5 mit den Zehnern 6-0 4. Zwangsvollstreckungssachen 5. Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen 7. Teilnahme am zentralen Bereitschaftsdienst gem. Geschäftsverteilung des Landgerichts Osnabrück 8. Abschiebehaftsachen gemäß Turnus (Besondere Regelungen II.) 9. Sonstiges	Julia Hopster Julia Hopster Julia Hopster Knipper, Kuitter, Zweitvertreter: Schneckenberger Julia Hopster

Besondere Regelungen:

I.

- A. Die Zuständigkeit in Familiensachen und vormundschaftsgerichtlichen Angelegenheiten richtet sich nach dem letzten gemeinsamen Familiennamen. Besteht oder bestand kein gemeinsamer Familienname, so richtet sich die Zuständigkeit nach dem Familiennamen der Antragsgegnerin bzw. des Antragsgegners. Dies gilt grundsätzlich auch für Gewaltschutzverfahren. Sollte sich hier im Haushalt eines Beteiligten ein gemeinsames minderjähriges Kind aufhalten, gilt die Regelung zu B.
- B. In Kindschafts-, Kindesunterhalts- und Abstammungssachen ist maßgeblich der Familienname des erstbeteiligten Kindes.
- C. Die Zuständigkeit in Adoptions-sachen richtet sich nach dem Nachnamen des Annehmenden.

II.

Die Abschiebehaftsachen werden von der Richterin Dr. Knipper und den Richtern Dr. Schoenmaker und Kuitter im Turnus bearbeitet, und zwar in folgender Reihenfolge:

1. Kuitter
2. Dr. Knipper
3. Schoenmaker

Die turnusmäßige Zuteilung der Verfahren erfolgt in der Reihenfolge ihres Eingangs bei der Eingangsstelle für Abschiebehaftsachen. Die Zuteilung bewirkt das Vorrücken im Turnuskreis. Zugleich wird dem Richter ein Punkt auf seinem Punktekonto gutgeschrieben. Sollte ein Richter /Sollten zwei Richter min. zwei Punkte weniger haben als der nach dem Turnus für die nächste Sache zuständige Richter, so wird dieser für die nächste eingehende Sache zuständig, bei mehreren Richtern derjenige mit der niedrigeren Punktzahl, bei gleicher Punktzahl erfolgt die Zuteilung unter diesen Richtern nach der Turnusreihenfolge. Der bzw. die Richter, der min. zwei Punkte weniger auf seinem Punktekonto hat / haben, bleiben (ggfs. im Wechsel) so lange zuständig für die jeweils nächste eingehende Sache, bis die Punktedifferenz nur noch bei max. 1 liegt.

Der zuständige Richter wird jeweils durch den in der oben genannten Reihenfolge nachfolgenden Richter vertreten.

III.

Die Verteilung der Güteverfahren regeln die Güterichter untereinander.

IV.

Im Notfall erfolgt die Vertretung nach der Reihenfolge der Dezernate im Geschäftsverteilungsplan, d. h. dass bei Verhinderung des planmäßigen Vertreters und ggf. Zweitvertreters der dem Erstvertreter im Geschäftsverteilungsplan folgende Dezernent eintritt, wobei nach dem letzten Dezernenten die Reihenfolge wiederum mit dem ersten beginnt.

Für Entscheidungen über die Ablehnung des Richters ist der Vertreter zuständig.

V.

Im Falle der Zurückweisungen gemäß § 354 Abs. 2 StPO gelten folgende Regelungen:

- Für Jugendschöffengerichtssachen aus der Abteilung des Richters Kaßpohl ist die Abteilung des Richters Klene zuständig;
- Für Strafbefehlssachen und Einzelrichterstrafsachen aus der Abteilung des Richters Kaßpohl ist die Abteilung des Richters Klene zuständig;
 - für Schöffensachen aus der Abteilung des Richters Klene ist die Abteilung des Richters Kaßpohl zuständig;
 - für Strafbefehlssachen und Einzelrichterstrafsachen aus der Abteilung des Richters Plitzkow ist die Abteilung des Richters Matthias Hopster zuständig;
 - für Einzel- und Jugendrichterstrafsachen aus der Abteilung des Richters Klene ist die Abteilung des Richters Kaßpohl zuständig;
 - für Strafbefehlssachen und Einzelrichterstrafsachen aus der Abteilung des Richters Matthias Hopster ist die Abteilung des Richters Plitzkow zuständig;
 - für Bußgeldsachen und Strafsachen aus der Abteilung der Richterin Julia Hopster ist die Abteilung der Richterin de Raad zuständig.

VI.

Der Eildienst für richterliche Maßnahmen und Anordnungen an Wochenenden und Feiertagen ist gesondert durch das Landgericht Osnabrück geregelt.

Es besteht darüber hinaus keine Veranlassung, einen nächtlichen Bereitschaftsdienst einzurichten. Der Gerichtsbezirk ist ländlich, Kriminalitätsschwerpunkte gibt es nicht, so dass zur Nachtzeit ein über den Ausnahmefall hinausgehender Bedarf an richterlicher Bereitschaft nicht besteht.

Meppen, 21.12.2023

Das Präsidium des Amtsgerichts

Schneckenberger

Plitzkow

Kuiter

Dr. Knipper

Hopster